

Vorrede des Verfassers

Die Beschreibung meiner letzten Entdeckungsbreise hat einen bei weitem größeren Raum eingenommen, als ich anfänglich erwartete. Es wurde daher nöthig, Alles, was nicht unmittelbar zu jenem Berichte gehörte, für diesen Theil aufzusparen. Hieraus entstand die Verzögerung einer Veröffentlichung dieser Mittheilungen. Dieß bebaure ich um so mehr, da auch Umstände von besonderer Wichtigkeit für mich selbst damit verbunden waren. Unter diesen will ich nur der beiden folgenden Briefe erwähnen, welche in den Zeitungen mitgetheilt wurden, um dem Publikum zu zeigen, daß ich wenigstens gewiß nicht undankbar bin für das mir und meinen Gefährten bewiesene Mitgefühl. Wenn diese Briefe nun von mir auch allerdings als eine unnöthige Zugabe zu der Reisebeschreibung angesehen würden, so leitet mich doch nicht die Absicht zu prahlen, wenn ich sie hier noch einmal mittheile, sondern nur der aufrichtige Wunsch, denen meinen Dank öffentlich abzustatten, deren menschfreundliche Bemühungen nicht zu oft und nicht zu sehr gerühmt werden können.